

# Gemeinde Wustermark

## Der Bürgermeister



### Beschlussvorlage

Nr.: B-047/2018  
öffentlich

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ortsbeirat Elstal	13.06.2018	öffentlich
Ausschuss für Bauen und Wirtschaft	19.06.2018	öffentlich
Gemeindevertretung	03.07.2018	öffentlich

### Vergabe eines Straßennamens für die Zuwegung zum Natur-Erlebniszentrum "Döberitzer Heide" und zum Naturschutzverein "Döberitzer Heide" e.V. im OT Elstal

hier: Beratung und Beschlussfassung

#### Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, der asphaltierten Wegefläche, die an dem süd-östlichen Straßenende „Zur Döberitzer Heide“ (Ende des Parkplatzes) beginnt und sich bis zum südlichen Ausbauende (ca. 13 Meter hinter der Zufahrt zum Flurstück 26 der Flur 21 in der Gemarkung Elstal – Eigentümer Heinz Sielmann Stiftung, Gut Herbigshagen, 37115 Duderstadt), erstreckt, folgenden Straßennamen zu geben:

a) Heinz-Sielmann-Weg

oder

b) Zur Döberitzer Heide

oder

c) Zum Wolfsberg

Die vorgenannte Wegefläche ist in der Anlage 1 markiert.

#### Sachverhalt/ Begründung:

Bereits im Jahr 2000 wurde der Gemeindevertretung der Vorschlag unterbreitet, u.a. für den in der Anlage gekennzeichneten Weg den Straßennamen „Straße zum Naturschutzzentrum“ zu vergeben. Die Gemeindevertretung folgte diesem Vorschlag nicht. Im Jahr 2007 gab es einen Antrag des Naturschutz-Fördervereins „Döberitzer Heide“ e.V. auf Vergabe des Straßennamens „Am Naturschutzzentrum“, der aufgrund der vorgenannten Entscheidung der Gemeindevertretung von der Verwaltung abschlägig beschieden wurde.

Nummehr liegt ein Antrag der **Heinz-Sielmann-Stiftung** vor. Die Stiftung plant auf ihren Flächen in der Döberitzer Heide, Gemarkung Elstal, die Umgestaltung des Außengeländes und den Ausbau eines

Natur-Erlebniszentrum, so dass ein Anlaufpunkt für die Besucher der Döberitzer Heide geschaffen wird. Auch die Steuerung der Landschaftspflege soll von diesen Flächen aus erfolgen. Der Vorschlag **a) Heinz-Sielmann-Weg** wurde von der Heinz-Sielmann-Stiftung eingebracht. Die Begründung des Vorschlags ist der Anlage 2 zu entnehmen.

Des Weiteren betreibt der **Naturschutz-Förderverein „Döberitzer Heide“ e.V.** das Naturschutzzentrum „Döberitzer Heide“ und hat mehrere Gebäude für Naturschutzzwecke umgenutzt. Sowohl das Naturschutzzentrum als auch die Gebäude sind über die asphaltierte Wegefläche zu erreichen.

Die Vorschläge **b) Zur Döberitzer Heide** und **c) Zum Wolfsberg** wurden vom Naturschutz-Förderverein „Döberitzer Heide“ e.V. eingebracht. Die Begründungen zu den Vorschlägen sind der Anlage 3 zu entnehmen.

Um zukünftig der Post, den Lieferanten und dem Besucherverkehr eine eindeutige Zuordnung zu ermöglichen, wird die Vergabe des Straßennamens vorgenommen.

### **Finanzierung:**

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Keine.

Die Kosten für die Aufstellung der Straßennamensschilder trägt die Heinz-Sielmann-Stiftung.

### **Anlagenverzeichnis:**

Anlage 1 – Zuwegung zum Natur-Erlebniszentrum „Döberitzer Heide“ und zum Naturschutzverein „Döberitzer Heide“ e.V. im OT Elstal

Anlage 2 – Begründung der Heinz-Sielmann-Stiftung zum Namensvorschlag

Anlage 3 – Begründung des Naturschutz Fördervereins Döberitzer Heide e.V. zu den Namensvorschlägen

Az.: III/6  
30.05.2018